

**Leipziger Börse, am 5. Februar.**

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . .	93 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	Löbau-Zittau L. B.	—	—
Berlin-Anhalt La. A.	94 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	94 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Magdeb.-Leipziger	—	218 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
do. La. B. . . . .	94 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	94 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Sächs.-Schlesische	95 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	95 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Berlin-Stettin . . .	—	—	Sächs.-Baiersche .	87 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	86 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Chemnitz-Riesa . .	26 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	25 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Thüringen . . . . .	—	—
do. 10 $\phi$ -Sch. . . .	—	—	Wien-Gloggnitz . .	—	—
do. 100 $\phi$ -Sch. . . .	—	—	Wien-Pesther . . .	—	—
Cöln-Minden . . . .	96	—	Anh.-Dessauer Land-	—	—
Fr.-Wilh.-Nordbahn	46	—	desbank . . . . .	—	122
Leipzig-Dresdner . .	109 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	109 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Preuss. Bank-Anth.	96	95 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Löbau-Zittauer . . .	—	19 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Oesterr. Bank-Noten	91 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	91

**Berliner Börse, am 4. Februar.**

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Amsterd.-Rotterd. 4 $\frac{1}{2}$	—	—	N. Schl. Pr. III. Ser. 5 $\frac{1}{2}$	—	103 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Berg-Märkische . . .	—	44 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Nordb. Fried. Wlh. 4 $\frac{1}{2}$	—	45 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
d $\phi$ . Priorit. . . . .	5	100 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Nordbahn (K. F.) 4 $\frac{1}{2}$	—	—
Berl.-Anh. A. u. B. . .	—	94 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Oberschles. A. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	107	—
d $\phi$ . Prior.-Action 4 $\frac{1}{2}$	—	95 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	d $\phi$ . Prioritäts. . . .	—	—
Berlin-Hamburg . . .	—	80 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Oberschles. B. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
d $\phi$ . Prior. . . . .	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	100 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Potsdam-Magd. . . . .	—	67 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
d $\phi$ . d $\phi$ . II. Ser. 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	98 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	d $\phi$ . Oblig. A. u. B. 4 $\frac{1}{2}$	—	94 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Berlin-Stettin . . . .	—	107 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	d $\phi$ . Prior. Oblig. 5 $\frac{1}{2}$	—	102 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
d $\phi$ . Priorität. . . . .	—	105 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Rheinische . . . . .	—	47
Breslau-Freib. . . . .	4	—	d $\phi$ . Priorität. . . . .	—	—
d $\phi$ . Prior. . . . .	4	—	d $\phi$ . Preference. 4 $\frac{1}{2}$	—	—
Chemnitz-Riesa . . .	5	—	d $\phi$ . v. Staat gar. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
Cöln-Minden . . . . .	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	Sächs.-Baiersche 4 $\frac{1}{2}$	—	—
d $\phi$ . Prior. . . . .	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	101 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Stargard-Posen 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	85 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Cracau-Oberschl. 4 $\frac{1}{2}$	—	74	Thüringische . . . . .	—	68
d $\phi$ . Prior. . . . .	4	—	d $\phi$ . Priorit. . . . .	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	99
Düsseld.-Elberf. . .	79 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	Wilh.-Bahn . . . . .	—	—
d $\phi$ . Priorität. . . . .	4	—	d $\phi$ . Priorit. . . . .	5 $\frac{1}{2}$	—
Kiel-Altona . . . . .	4	—	Zarskoie-Selo . . . .	—	—
Magdb.-Halberst. 4 $\frac{1}{2}$	—	141			
Magdb.-Wittenb. 4 $\frac{1}{2}$	64	—			
Mail.-Venedig . . . .	4	—			
Nieder Schl.-Mk. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	85 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	Preuss. Fonds.		
d $\phi$ . Priorität. . . . .	4 $\frac{1}{2}$	95 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	Freiw. Anleihe . 5 $\frac{1}{2}$	—	107 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
d $\phi$ . d $\phi$ . . . . .	5 $\frac{1}{2}$	—	Bank-Antheile . . . .	—	95
			Pr.St.-Sch.-Sch. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	89

Die Course waren im Allgemeinen matter und von Fonds wurden Bankantheile, von Eisenbahnactien aber Bergisch-Märkische und Nordbahn-Actien merklich billiger verkauft. Neue russische Anleihe à 98<sup>3</sup>/<sub>8</sub> à <sup>1</sup>/<sub>4</sub> gehandelt.

Paris den 1. Februar.	
5 $\frac{1}{2}$ Rente baar . . . . .	96. —
	pr. Ultimo 96. 5
3 $\frac{1}{2}$ „ „ . . . . .	58. 30.
	pr. Ultimo 58. 30.
Nordbahn 472 50.	Bankactien 2350.

  

London den 31. Januar.	
3 $\frac{1}{2}$ Consols baar und auf Rechnung	96 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> .

**Tageskalender.**

**Eisenbahnzüge nach**  
 Dresden: 6 U. Morgens, 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U. Mittags, 5 U. Nachm.  
 Packzüge 10 U. Vorm. (bis Dschag 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U. Abends). Von Riesa und Dschag früh 6 Uhr.  
 Berlin über Röderrau (Riesa): früh 6 U. und Mittags 1 U.  
 Berlin über Cöthen: 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U. früh und 12 Uhr Mittags.  
 Zwickau und Hof: 7 U. früh, 12 U. Mittags, 5 U. Nachm.; mit letztem Zuge findet eine durchgehende Fahrt nach Nürnberg und München statt.  
 Magdeburg: 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U. früh, 12 U. Mittags, 5 U. Nachm.; Güterzug mit Personenbeförderung nach Magdeburg und auch direct nach Eisenach und Cassel 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U. früh, 6 U. Abends bis Cöthen.

**Öffentliche Bibliotheken.**  
 Universitätsbibliothek: 10—12 Uhr.  
 Stadtbibliothek 2—4 Uhr.  
**Zoologisches Museum** (im Augusteum) von 10—12 Uhr.  
**Städtisches Kunstmuseum** in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 11—1 Uhr.

**Museum** (Petersstraße Nr. 41) 8 U. Morgens bis 10 U. Abends.  
**Neue Zeitungshalle** (Neumarkt Nr. 34, 1. Etage), 9 U. Morgens bis 10 U. Abends.  
**Gesellen-Verein** Ab. 8—10 U. Physikal. Vortrag, Gesang (Hr. Hultsch).  
**Del Vecchio's Kunst-Ausstellung**, Markt, Kaufhalle, 10—4 U.  
**Theater.** (85. Abonnementsvorstellung.)  
**Die Vestalin**, große heroische Oper in 3 Acten nach dem Französischen des Jouy vom Ritter Seyfried. Musik von Spontini.  
**Personen:**  
 Cicinius, römischer Feldherr, Herr Widemann.  
 Cinna, Kriegstribun, = Brassin.  
 Der Pontifer Maximus = Salomon.  
 Die Oberprieesterin der Vesta = \* \* \* \* \*  
 Julia, eine Vestalin, = Fräul. Mayer.  
 Vestalische Jungfrauen, Römische Feldherren, Priester, Krieger, Victoren, Volk.  
 (Die Scene spielt zur Zeit der Republik in Rom.)  
 \*\*\* Die Oberprieesterin der Vesta — Frau Gundy, Großherz. Bad. Hofopernsängerin, als vierte Gastrolle.  
 Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 3 Ngr. zu haben.

**Funfzehntes**

# Abonnement-Concert

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig  
**Donnerstag den 7. Februar 1850.**

Erster Theil. Sinfonie (Esdur) von W. A. Mozart. — Concert-Arie (Nr. 2) von Mozart, gesungen von Fräulein Henriette Nissen. — Concert für das Pianoforte von R. Schumann, vorgetragen von Fräulein Wilhelmine Clauss aus Prag.

Zweiter Theil. Ouverture zur Oper „Tordenskjold oder die Seeschlacht bei Dynckeler“ von Siegfried Saloman (Mscpt.) Unter Direction des Componisten. — Recitativ und Arie aus Lucia di Lammermoor von Donizetti, vorgetragen von Fräul. Nissen. — Nocturno von Fr. Chopin und „Zum Wintermärchen“, Rhapsodie für Pianoforte von A. Dreyschock, vorgetragen von Fräulein Clauss. — Ouverture zu Euryanthe von C. M. von Weber.

Billets à 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Kistner** und am Eingange des Saales zu haben. Einlass 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 7 Uhr. Ende 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 9 Uhr.  
 Das 16. Abonnement-Concert ist Donnerstag d. 14. Febr. 1850.  
**Die Concert-Direction.**

**Nothwendige Subhastation.**

Ausgeklagter Schulden halber soll das Gottfried Borchardt in Taucha gehörige, sub No. 40 D des Brand-Cat. daselbst gelegene Hausgrundstück sammt Zubehör, welches unberücksichtigt der Oblasten und Abgaben ortsgerechtlich auf 455 Thlr. gewürdert worden ist,

**den 12. März 1850**

an Rath's-Landgerichtsstelle alhier an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Es haben daher alle Diejenigen, welche gedachtes Grundstück zu erstehen gesonnen sind, in dem obengenannten Subhastations-terminen spätestens vor Mittags 12 Uhr an unterzeichneter Gerichtsstelle sich zu melden, ihre Gebote mündlich oder schriftlich zu eröffnen und sich zu gewärtigen, daß, wenn die Uhr auf dem hiesigen Rathhausthurm die 12. Stunde ausgeschlagen haben wird, obiges Grundstück demjenigen, der das Meiste dafür geboten, für dieses Gebot werde käuflich überlassen und zugeschlagen werden.

Beschreibung des Grundstücks und die Bedingungen des Verkaufs sind an hiesiger Gerichtsstelle und im Gasthose zu Taucha zur öffentlichen Ansicht ausgehangen.  
 Leipzig, am 21. December 1849.  
 Das Rath's-Landgericht.  
 Stimmel. Engel.

**Holz-Auction.**

Auf dem Revier zu Altenhain sollen  
**Montag den 11. Februar**  
 mehrere hundert Langhaufen meistbietend verkauft werden.